

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 73

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6. 2tes Semester . . . 3. Ausland: Zuschlag des Porto. Es kann nur bei der Post abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnemente:

Suisse: un an . . . fr. 6. 2e semestre . . . 3. Etranger: Plus frais de port. On s'abonne exclusivement aux offices postaux.

Prix de numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage. Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. Paralt 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Stadt M. Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzelle (für das Ausland 35 Cts.). Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Patenttaxen der Handelsreisenden. — Taxes de patente des voyageurs de commerce. — Zuckerverbrauch in den wichtigsten Staaten. — Wein-, Cider- und Alkoholkonsum in französischen Städten 1900. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Der Gerichtspräsident von Laufen hat durch Erkenntnis von heute als kraftlos erklärt folgende Versicherungsurkunde: Lebensversicherungsurkunde Nr. 146,978 per Fr. 5000 vom 11. September 1900, fällig am 11. September 1922, unübertragbar, ausgestellt von der Allgemeinen Versorgungsanstalt im Grosseggortum Baden — Karlsruher Lebensversicherung — als Versicherungsgeber, von Gunsten: Johann Iseji, Ulrichs, und der Anna Maria, geb. Schweizer, von Hasle bei Burgdorf, jetzt Stationsgehülfe in Grellingen, Versicherter. (W. 22')

Laufen, den 25. Februar 1902.

Der Gerichtspräsident: P. Cueni.

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites. (B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden angefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzubringen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Strafe des im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Rücksicht auf sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Strafe des im Unterlassungsfalle; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürge des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige belohnen.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, sous peine de réserve; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sans excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautionnés et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (333)

Gemeinschuldner: Muchau, Charles R., Wirt zum Café des Alpes, in Bern. Datum der Konkurseröffnung: 4. Februar 1902. Summarisches Verfahren (Art. 231 des Betreibungs-Gesetzes). Eingabefrist: Bis und mit 18. März 1902.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (352)

Gemeinschuldner: Höllischer, Fritz, Velo- und Nähmaschinenhandlung, Pilatusstrasse, in Luzern. Datum der Konkurseröffnung: 22. Februar 1902. Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 6. März 1902, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaale (Zürichstrasse Nr. 6) in Luzern. Eingabefrist: Bis und mit 26. März 1902.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (351)

Faillite: La Compagnie des Wagons-Glacières du Midi, soit sieur Paul-Frédéric Caisso, son administrateur-directeur, au siège de la société, à Genève. Date de l'ouverture de la faillite: 13 janvier 1902. Première assemblée des créanciers: Vendredi, 7 mars 1902, à 10 heures avant-midi, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 1^{er} cour, 1^{er} étage. Délai pour les productions: 26 mars 1902 inclusivement.

Kollokationsplan. — Etat de collocation. (B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (325')

Im Konkurse der Firma Frau Kübler-Spiess, Frieda, Fuhrhalterei, a. Schimmelstrasse 37, in Zürich III, heft der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 4. März 1902 beim Konkursrichter des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Moudon. (340)

Failli: Fawer, Alfred, laitier, à Lucens. Délai pour intenter l'action en opposition: 8 mars 1902 inclusivement.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Morges. (341)

Failli: Golay, Albert, négociant, au Petit Louvre, à Morges. Délai pour intenter l'action en opposition: 8 mars 1902 inclusivement.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation (B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Luzern. Konkursamt Kriens und Malters in Malters. (350)

Gemeinschuldnerin: A.-G. Dampfziegelei und Cementwarenfabrik in Kriens. Konkursverwalter: B. Drexler, Dammstrasse 17, in Luzern. Anfechtungsfrist: Bis und mit 8. März 1902.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (349)

Gemeinschuldner: Liermann-Rothenhäuser, Friedrich, Maschinenöl, technische Industrieartikel, pharmaceutische Produkte, in Basel. Anfechtungsfrist: Bis und mit 8. März 1902.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Hinterland in Herisau. (332)

Gemeinschuldner: Heuberger, Rudolf, in Herisau. Anfechtungsfrist: Bis und mit 8. März 1902.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation. (B.-G. 280.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (336)

Gemeinschuldnerin: Frau Bürgi, Louise, geb. Egli, Cigarrenhandlung, an der Löwenstrasse Nr. 59, in Zürich. Einspruchsfrist: Bis und mit 8. März 1902.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Liestal. (337)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Zeller und Meili, Teigwarenfabrik, in Liestal. Einspruchsfrist: Bis und mit 8. März 1902.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite. (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (344)

Gemeinschuldner: Grömlü, Edgar, Spenglermeister, von Kreuzlingen, wohnhaft gewesen an der Seebahnstrasse, in Zürich-Wiedikon, dato in Zürich I. Rutishauser, Emil, Bauunternehmer, wohnhaft gewesen an der Badenerstrasse 253, in Zürich III. Datum des Schlusses: 21. Februar 1902.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (353)

Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 20. Februar 1902 ist das Konkursverfahren über Quensel-Gasser, Ferdinand, Huthandlung, am Rennweg, in Zürich, als geschlossen erklärt worden.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite. (B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kt. Zürich. Konkursamt Riggbach in Zürich V. (345')

Aus dem Konkurse des Rordori-Gamper, Alois, Weinhandlung, in Zürich V, werden Dienstag, den 4. März 1902, von vormittags 9 Uhr an, im Lagorkeller auf der Mauer Nr. 4 in Zürich I, gegen Barzahlung öffentlich versteigert: 70 Transportfässer, 1 Lagerfass, 63 hl Ball, 1 Gaslöschhorn, 1 alter Kupferkessel, 3 Schreibpulte, 2 Kasten, 1 Chiffoniere, 1 Sekretär, 1 eiserner Kiste, 1 Rauchbank mit Rohgedäch, 1 Tisch, 2 Sessel, 1 Kopierpresse, 1 Kästli mit Aufsatz (Altertum) u. a. m.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (346)

Deuxième enchère. Jeudi, 3 avril 1902, dès les 3 heures après-midi, au Café du Sauvage, à Porrentruy, il sera procédé à la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après décrits, situés sur le ban de Porrentruy, dépendant de la faillite L. Gürtler et Brunet, ci-devant entrepreneurs au dit lieu, savoir:

Tribunal de l'arrondissement de la Veveyse.

Bénéfice d'inventaire.

Ce jour, le tribunal civil de l'arrondissement judiciaire de la Veveyse (canton de Fribourg), siégeant à l'Hôtel-de-Ville de Châtel St-Denis, a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession du sieur Albin Bucher, de Schupfen (canton de Berne), ci-devant directeur des fabriques de chaux et ciment de Châtel St-Denis, et Vouvy, décédé à Châtel St-Denis, lieu de son domicile.

Les créanciers de cette succession sont sommés d'indiquer leurs droits et prétentions, en déposant les pièces à l'appui, au greffe du tribunal de la Veveyse, à Châtel St-Denis, jusqu'au 31 mars prochain inclusivement, sous peine de forclusion. (268)

Châtel St-Denis, le 8 février 1902.

Le greffier du tribunal de la Veveyse:
J. Mossier.

Bank für Graubünden.**Generalversammlung der Aktionäre**

Donnerstag, den 13. März 1902, nachmittags 3 Uhr,
im **Hôtel Lukmanier in Chur.**

Tagesordnung:

- 1) Vorlage der Jahresrechnung pro 1901 nebst bezüglichem Bericht.
- 2) Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren.
- 3) Festsetzung der Dividende pro 1901.
- 4) Ersatzwahl und Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat.
- 5) Neuwahl der Kontrollstelle.

Stimmkarten werden von heute an bis zum 13. März, mittags 12 Uhr, an der Kasse der Bank ausgegeben, wo auch der Geschäftsbericht pro 1901 bezogen werden kann.

Chur, den 24. Februar 1902.

(342)

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident:
P. Parli.

Appretur- & Mech. Werkstätten vorm. Aug. Vögelin in Basel.**Dritte ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Montag, den 17. März 1902, nachmittags 2½ Uhr.
im **Geschäftlokal, Hammerstrasse 56.**

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1901.
- 2) Bericht des Rechnungsrevisors. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 3) Wahl der Kontrollstelle pro 1902.
- 4) Neuwahlen in den Verwaltungsrat.
- 5) Verengung des Geschäftsbereiches der Gesellschaft; Aenderung der betreffenden Paragraphen der Statuten.
- 6) Herabsetzung des Grundkapitals; Aenderung der betreffenden Paragraphen der Statuten.
- 7) Eventuell: Auflösung der Gesellschaft nach Art. 34 der Statuten.

Rechnung und Revisionsbericht sind vom 8. März an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftlokal der Gesellschaft aufgelegt.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien bis spätestens Freitag, den 14. März im Notariatsbureau von Dr. R. Kündig und Dr. H. Stumm, Freiestrasse 88, in Basel, gegen Aushändigung der Zutrittskarten zu hinterlegen. (343)

Basel, den 26. Februar 1902.

Der Verwaltungsrat.

Société anonyme des Chocolats au Lait F.-L. Cailler à Broc.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour lundi, 17 mars 1902, à 2½ heures, à l'Hôtel-de-Ville de Broc.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
 - 2° Rapport des censeurs.
 - 3° Approbation des comptes et du bilan.
 - 4° Fixation du dividende.
 - 5° Nominations statutaires.
- Le dépôt des titres se fera jusqu'au 14 mars:
à Broc, au siège social,
à Lausanne, à la Banque d'escompte et de dépôts, chez MM. Girardet, Brandenburg & Cie,
à Vevey, chez MM. William Cuénod & Cie,
qui délivreront les cartes d'admission à l'assemblée.
- Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les contrôleurs, sont déposés au siège social, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance en justifiant de leur qualité.
- Le train express n° 15, partant de Lausanne à 11.38 h., s'arrêtera exceptionnellement ce jour-là, à Romont, en correspondance pour Bulle, avec le train n° 373.

Broc, le 21 février 1902.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: **J. Gretener.** Le secrétaire: **A. Cailler.**

Weberei AZMOOS in Azmoos.**Rückzahlung von Obligationen.**

Gemäss den Bestimmungen unseres Obligationen-Anleihens sind durch den Gemeindeamann von Wartau folgende Obligationen zur Rückzahlung auf den 1. Juni 1902 ausgelost worden:

Nr. 1, 8, 12, 13, 16, 22, 33, 41, 49, 59, 61, 75, 86, 115, 120, 126, 134, 161, 171, 172, 175, 180, 185, 198, 259, 264, 275, 283, 295, 297.

Die Rückzahlung erfolgt durch unsere gewohnten Zahlstellen gegen Rückgabe der Obligationen und der nicht verfallenen Zinscoupons Nr. 7-15.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 1. Juni 1902 auf. Auf speziellen Wunsch der Obligationen-Inhaber ist die Weberei Azmoos bereit, die ausgelosten Obligationen gegen neue umzutauschen. Azmoos, den 24. Februar 1902.

Weberei Azmoos,

(338)

Der Präsident: **O. Peyer.**
Der Direktor: **Hch. Anderegg.**

Die Herren Aktionäre der

Steinbruchgesellschaft Wienachten

werden hiemit zur ordentlichen Generalversammlung auf Montag, den 10. März 1902, nachmittags 3½ Uhr, im Rebstock in Wienachten eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Abnahme des Jahresberichtes fürs Jahr 1901.
 - 2) Genehmigung der Jahresrechnung nach angehörtm Bericht der Rechnungsrevisoren.
 - 3) Wahl zweier Rechnungsrevisoren.
 - 4) Wahl von 3 im Austritt sich befindenden Verwaltungsräten.
- Eintrittskarten zur Versammlung können beim Präsidium Herrn Haltmeyer in Heiden bezogen werden, wo auch Bericht und Rechnung zur Einsicht aufliegen.

Der Präsident der Steinbruchgesellschaft Wienachten:

Haltmeyer.

Der Schriftführer:

C. Sonderegger.

(333)

Wagendecken aus Kautschuktuch

Hünerwadel & Co., Horgen

Deckenfabrik

Wagendecken aus Segeltuch

(53)

Aktiengesellschaft Hotel Rigi-Kaltbad.

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung wird vom 24. Februar an die Dividende pro 1901 mit **Fr. 15** gegen Abgabe des Coupons Nr. 7 bezahlt

in **Luzern**: bei der Bank in Luzern,
in **Bern**: bei der Spar- und Leihkasse.

Luzern, den 22. Februar 1902.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Dr. Franz Bucher.

(336)

Spar- & Leihkasse Huttwyl.**Dividenden-Zahlung.**

Die Dividenden-Coupons pro 1901 unserer Aktien können von heute an zu 7% an unserer Kasse eingelöst werden. (341)

Zürich: (1070) **Hôtel Baur au lac**

Zimmer von **Fr. 3.50** an
inkl. Licht u. Bedienung. **GRILL-ROOM**

PAPIERS**Gebr. Huber, Winterthur**

empfehlen sich den

(81)

Herren **Fabrikanten, Exporteuren, Appreteuren** etc. für Lieferung von Ausrüst- und Packpapier, Schnüren etc. Grosses Lager. In Packpapieren über 100 Sorten verschiedener Qualitäten, Formate und Rollen stets vorrätig. Bei Order auf 500 kg **Extraanfertigung ganz nach Wunsch in Farbe, Format und Schwere zu billigsten Preisen.**

In der Schuhmacherzugehör- und Tapezierzugehör-Branche gut eingeführter, tüchtiger

Vertreter für die Schweiz

wird für Schuhnägel-Specialitäten (Shoe Tacks) und Tapezierernägel

gesucht.

Offerten mit Referenzen, unter Chiffre **W L 1138**, befördert Rudolf Mosse, Seilerstätte 2, Wien I. (278)

Schweizerische Nordostbahngesellschaft in Liquid.

Umtausch der Aktientitel

gegen 3 1/2 % Bundesbahnobligationen oder Barschaft.

Die Aktionäre der Schweiz. Nordostbahngesellschaft in Liq. werden hiemit in Ausführung des Beschlusses der Generalversammlung vom 28. Dezember 1901 eingeladen, ihre Aktientitel (Mantel) bei der

Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich

innerhalb der Frist vom 24. Februar bis und mit 10. März 1902 zum Umtausch gegen die von der Schweiz. Eidgenossenschaft als Kaufpreis für das Nordostbahnunternehmen übergebenen 3 1/2 % Bundesbahnobligationen einzureichen. Hierbei wird auf folgendes aufmerksam gemacht:

- I. Der Umtausch der Aktientitel gegen Bundesbahnobligationen in natura wird für jede angemeldete, durch 2 teilbare Zahl von Aktien vorgenommen, sofern der Inhaber nicht ausdrücklich Verweisung auf den Erlös der nicht zum Umtausch gelangenden Bundesbahnobligationen verlangt.
 - 2) Vom Umtausch in natura sind einzeln eingereichte oder bei der Teilung durch 2 übrig bleibende Aktien ausgeschlossen, weil die Bundesbahnobligationen auf nom. Fr. 1000 lauten.
 - 3) Von denjenigen Aktien, die bis zum 10. März 1902 nicht eingereicht werden, wird angenommen, es werde dafür nicht der Umtausch in natura, sondern die Verweisung auf den Erlös der nicht zum Umtausch gelangenden Bundesbahnobligationen verlangt.
 - II. Die Inhaber der Aktien, für die der Umtausch in natura stattfindet, erhalten bei Einreichung der Titel für je zwei Aktien der Schweiz. Nordostbahn eine 3 1/2 % Bundesbahnobligation von nom. Fr. 1000 mit Coupons über die vom 31. Dezember 1901 ab fallenden Zinsen.
 - III. Die Inhaber von Aktien, für welche die Verweisung auf den Barerlös der nicht umgetauschten Titel stattfindet, erhalten bei Einreichung der Titel für jede Aktie der Schweiz. Nordostbahn einen Barbetrag von Fr. 498.75 nebst Marchzins von Fr. 500 zu 3 1/2 % p. a. vom 31. Dezember 1901 an. Für nach dem 10. März 1902 eingereichte Aktien wird der Barbetrag von Fr. 498.75 nebst Marchzinsen bis zum 10. März 1902 ausbezahlt. Mit dem 11. März 1902 hört jede Zinsvergütung auf.
 - IV. Den Aktien ist bei der Einreichung ein arithmetisch geordnetes und unterzeichnetes Bordereau beizugeben. Für auf den Namen eingetragene Aktien, die nicht mit einem Blanco-Indossament versehen sind, ist das Bordereau vom eingetragenen Aktionär oder von einem Bevollmächtigten desselben zu unterzeichnen. Die Aktien selbst brauchen nicht quittiert zu werden.
 - V. An Stelle der Aktientitel erhalten die Aktionäre Inhaber-Certifikate, die als Stimmrechtsausweis für die Generalversammlung und als Legitimationsurkunde zum Bezuge des auf jede Aktie etwa noch entfallenden Schlussdividenden dienen.
 - VI. Die Zusage der umgetauschten Bundesbahnobligationen und der Certifikate, sowie der Barbeträge erfolgt auf Kosten und Gefahr der Adressaten und zwar in Ermangelung besonderer Instruktionen durch Aufgabe bei der Post unter voller Wertangabe.
 - VII. Diejenigen Aktionäre, die das erste Liquidationsbetreffnis von Fr. 27. 50 per Aktie noch nicht erhoben haben, erhalten diesen Betrag gemäss der Bekanntmachung vom 15. Januar 1902 gegen Ablieferung des zur Aktie gehörigen Couponsbogens nebst Talon ausbezahlt.
 - VIII. Inhaber von auf Ende 1901 gekündeten Prioritätsaktien der Schweiz. Nordostbahn, die das Betreffnis von Fr. 590 noch nicht erhoben haben, werden auf die Bekanntmachungen vom 22. Juni und 24. Dezember 1901 verwiesen, wonach gegen Rückgabe der Titel nebst Coupons für jede Aktie Fr. 590 ausbezahlt werden.
- Zürich, den 15. Februar 1902.

Die Liquidationskommission der Schweiz. Nordostbahn-Gesellschaft,

Der Präsident:

V. Fella,

Der Sekretär:

Hürlimann.

Um den Aktionären der Schweiz. Nordostbahn den Umtausch ihrer Titel thunlichst zu erleichtern, erklären die unterzeichneten Bankinstitute, dass Nordostbahn-Aktien zum Zwecke des Umtausches (Ziffer II oben) oder des Bezuges der Barschaft (Ziffer III oben)

ausser bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich
auch noch beim Schweiz. Bankverein in Basel, Zürich und St. Gallen,
bei der Eidg. Bank A.-G. in Zürich, Basel, Bern, St. Gallen und Genf
und bei der Kantonalbank von Bern in Bern

spesenfrei (vorbehaltlich Ziffer VI der vorstehenden Bekanntmachung eingereicht werden können. Die drei letztgenannten Institute behalten sich jedoch vor, die Ablieferung der neuen Bundesbahnobligationen, bezw. der Barschaft und der Inhaber-Certifikate (Ziffer V oben), erst drei Tage nach Einreichung der Aktien zu bewerkstelligen. Für die Zwischenzeit werden sie ihrerseits über die eingereichten Aktien Interimsgewinnungen ausstellen.

Um den Inhabern von Nordostbahn-Aktien eventuell auch eine sofortige gänzliche Liquidation ihres Titelbesitzes zu ermöglichen, erklären sich die unterzeichneten Bankinstitute, unter Vorbehalt jederzeitigen Widerrufs dieser Offerte, auch bereit, Aktien der Schweiz. Nordostbahn, welche ihnen innert der Frist vom 24. Februar bis 10. März 1902 eingereicht werden, zum Preise von

Fr. 502.50 bar per Aktie

kauflich zu erwerben, in der Meinung, dass in diesem Falle sämtliche Rechte aus den Aktien, also insbesondere auch der Anspruch auf eine allfällige Liquidations-Schluss-Dividende auf die unterzeichneten Banken übergeben. Die Aktien sind in allen Fällen mit arithmetisch geordneten und unterzeichneten Bordereaux zu versehen, für welche die nötigen Formulare bei den unterzeichneten Stellen bezogen werden können. (282)

Zürich, Basel und Bern den 15. Februar 1902.

Schweizerische Kreditanstalt
Eidgenössische Bank A.-G.

Schweizerischer Bankverein
Kantonalbank von Bern.

Uebersetzungsbureau Schnler-Milligan,

Seewegstrasse 21, Zürich II.

Uebersetzungen jeder Art in 15 Sprachen. (185)

Specialität: Technische Uebersetzungen.
Begläubigte Uebersetzungen — Mässige Preise.

Die „Germania“

Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft zu Stettin

mit Fr. 777,756,735 Versicherungsbestand per Ende 1900

„ „ 200,577,684 Gesamtvermögensbestand „ „ 1900

„ „ 21,480,809 Gewinnreserve „ „ 1900

seit 1860 in der Schweiz eingeführt, empfiehlt sich für den Abschluss von

Lebens-, Kinder-, Aussergewöhn- und Renten-

Versicherungen jeder Art

zu sehr vorteilhaften Konditionen,

Specialität: Versicherung mit Aufhören der Prämienzahlung und

Gewährung einer Rente im Invaliditätsfalle.

Das Centralbureau für die Schweiz:

Lindt & Baurlehn, Zürich I.

Kappellergasse 11. — Telefon Nr. 4500. (2098)

Kautschuk & Metall
STEMPEL
in jeder bester Ausführung
DARUNTER STEHPREIS
PEISCHAFTE
ZUM SIEBEN
BEWEGLICHE
KAUTSCHUK
LETTERN MIT
COMPOSITEIN
Elastische
Signir-Stampel für Kleben etc.

Papeterie
G. Kollbrunner
— 14 Marktgasse 14 —
BERN
Verlangen Sie Probebogen.
GRATIS. (286)

Aus einer Liquidation sind zu verkaufen:

- 1) Eine Liegenschaft in der Nähe des neuen St. Johann-Bahnhofes in Basel mit zweistöckigen Wohnhaus, Stallung für 6-8 Pferde, Remisen, grossem Magazin und Bureau, grossem Hofraum, auf welchem noch Platz für grössere Anlage. Dienlich für Engros-Geschäft oder industrielles Unternehmen. Flächeninhalt 45 a 50 m².
- 2) 3 einstöckige Wohnhäuser, neu, komfortabel, an schöner Lage für besser situierte Käufer. Einzeln oder insgesamt.

Für Angebote oder Auskunft sich zu wenden an das Advokaturbureau von

D. D. Burchhardt & Stückelberg in Basel.
(914)

Gewissenhafte Berathung
Ausarbeitung
von wirksamen Annoncen
Auswahl
der geeignetsten Zeitungen
Controle
der erschienenen Annoncen



Alle diese Vortheile genossen bei Berechnung der Originalpreise der Blätter, also ohne dass hieraus Mehrkosten erwachsen, diejenigen Inserenten, welche ihre Anzeigen besorgen lassen durch die
**Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse
Bern**
(280)
21 Waisenhausplatz 21

Reisender,
der italienischen und französischen Sprache mächtig, welcher schon seit vielen Jahren für Mercerie- und Modewaren ganz Italien bereist und eine bedeutsame Kundschaft besitzt, sucht per sofort Stelle (für Italien). Eventuell auch für andere Länder und auf Provision mit Spesbervorschuss.
Offerten unter Chiffre Z G 1307 sind zu richten an Rudolf Mosse in Zürich. (323)

Gold auf jeglicher Basis vermittelt prompt und diskret
C. Woerwag, Basel.
Retourmarke beifügen. (337)

Gros Papierhandlung Detail
Rudolf Furrer, Zürich
13 Münsterhof 13

Vollständige Bureauanrichtungen
für kaufm. Geschäfte u. Administrationen.

Druck-, Perforier- und Numerierarbeiten.
Geschäftsbücherfabrikation.

Patenthaber des (1898)
Verbesserten Schapirographen,
besten u. billigsten Lyriellithographenpapp.

Prospekte über letzteren, Kopierpressen sowie vollständiger Preis-Courant stehen gerne zu Diensten.